



Wie erfolgt die Aufnahme?

- Eltern können sich **direkt** an uns wenden
- Feststellung des vorliegenden Förderbedarfs
- Im gemeinsamen und ergebnisoffenen Gespräch ergeben sich Empfehlungen für den zur Zeit passenden Förderort
- Die Aufnahme in eine SVE erfolgt **freiwillig** und nur auf **Wunsch** der Eltern.



Ergänzende Hinweise:

- Einzugsbereich unserer SVE ist der nördliche Landkreis Pfaffenhofen (z.B. Manching, Baar-Ebenhausen, Reichertshofen, Geisenfeld, Vohburg, Münchsmünster,...)
- Voraussetzung: abgeschlossene Sauberkeitserziehung
- Mittagsbetreuung (kostenpflichtig) in der Einrichtung ist nach Absprache von Montag bis Donnerstag von 12.15 Uhr bis 16 Uhr möglich
- Die Kinder können ergänzend am Nachmittag an ihrem jeweiligen Wohnort auch andere vorschulische Einrichtungen besuchen (Kindergärten, Kindertagesstätten, heilpädagogische Einrichtungen,...)

Kontaktdaten

Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld

Privates
Sonderpädagogisches
Förderzentrum

Parleitener Str. 10
85290 Geisenfeld
08452-73566-0
Fax: 73566-166

Ansprechpartner:

Sabine Grabmeir (Schulleitung)

Sabrina Weindl (Gruppenleitung)

Judith Uffermann (Gruppenleitung)

sekretariat@foerderschule-geisenfeld.de

www.foerderschule-geisenfeld.de

Schul- Vorbereitende Einrichtung (SVE)



der
**Anton-von-Bucher-
Schule
Geisenfeld**

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) der Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld

(Priv. Sonderpädagogisches Förderzentrum)

Was ist eine Schulvorbereitende Einrichtung?

SVE

- Ein Angebot für Kinder, die in der Kindergartenzeit (ein oder evtl. auch zwei Jahre vor Schuleintritt) eine gezielte Förderung benötigen oder für Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind.
- Nach der SVE ist die Einschulung in die Allgemeine Schule oder in eine Diagnose- und Förderklasse (SFZ) möglich.

Kinder in der SVE benötigen oft gezielte UNTERSTÜTZUNG in folgenden Bereichen:

- Sprachentwicklung
- motorische Entwicklung
- Konzentration und Aufmerksamkeit
- Arbeitsverhalten und Lernen
- Selbstvertrauen
- Umgang mit Anderen

Wie werden die Kinder gefördert?

- nach ihrem individuellen Förderbedarf und einem individuellen Förderplan
- durch einen strukturierten Tagesablauf
- durch spielerisches, handelndes und bewegtes Lernen
- durch gezielte Anbahnung und Sicherung der grundlegenden und lebenspraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- durch positive (Lern-) Erfahrungen, die das Selbstvertrauen und die Leistungsmotivation der Kinder aufbauen und stärken

Ziel ist es, durch die individuellen Fördermaßnahmen die Kinder auf einen erfolgreichen Schulbesuch vorzubereiten.



Wie arbeitet die SVE?

- Lernen erfolgt in einer Kleingruppe von ca. 10 Kindern
- Leitung durch eine (heil-)pädagogische Fachkraft, die in ihrer Arbeit von Praktikanten unterstützt wird
- Diagnostik, Förderung und Begleitung durch Sonderpädagogen
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zusammenarbeit mit Fachdiensten (Frühförderung, Therapeuten, Kinderärzten,...) und Kindertageseinrichtungen
- **Betreuungszeit an Schultagen:** Montag bis Freitag von 7.45 Uhr bis 12.15 Uhr (bzw. bis 13 Uhr)
- Auswärtige Kinder werden mit dem Bus morgens in die Vorschule gebracht und mittags wieder nach Hause gefahren.
- Für den Besuch der Vorschule wird in der Regel ein monatlicher Beitrag von 50€ erhoben. Fahrtkosten sind frei.